

**Niederschrift  
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Appen  
(öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 22.11.2016

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 21:15 Uhr

**Ort, Raum:** Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,  
25482 Appen

**Anwesend sind:**

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Hans-Joachim Ba-  
naschak CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Werner Fitzner FDP

Frau Jutta Kaufmann FDP

Herr Jürgen Koopmann CDU

Herr Walter Lorenzen SPD stv. Vorsitzender ab TOP 4 um 19.35  
Uhr

Herr Hans-Peter Lütje CDU Vorsitzender

Herr Stefan Puttmann SPD

Frau Martina Rahnenführer SPD

Frau Helga Schlichtherle CDU für Frau Petra Müller  
ab TOP 8 um 19.50  
Uhr

Herr Stephan Winkelmann CDU für Herrn Dirk David

Außerdem anwesend

Herr Michael Behrens Lebenshilfe des  
Kreises Pinneberg

Herr Hartmut Brodersen Leiter des Heilpä-  
dagogischen Kinder-  
gartens ab TOP 8

Frau Kell - Rossmann Lebenshilfe des  
Kreises Pinneberg

Herr Hans Martens SPD

Herr Bernd Mordhorst Vorsitzender Se-  
niorenbeirat

Frau Sigrun Scholl Betreuungsschule

Presse

Pinneberger Tageblatt

Protokollführer/-in  
Frau Heike Ramcke

Zuhörer

**Entschuldigt fehlen:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dirk David	CDU
Frau Petra Müller	SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 9.11.2016 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Neuer TOP 7 „Antrag zum Umbau Küche in der Lebenshilfe Kindertagesstätte Heideweg“. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Neuer TOP 18 „Umsatzsteuerpflicht der Kommunen – Optionserklärung zu § 2 b UStG“

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Ab Punkt 21 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
  - 2.1. Grundstücksverkauf Gewerbegebiet
3. Betriebskostenzuschuss 2017 ev. Kita Appen  
Vorlage: 1105/2016/APP/BV
4. Betriebskostenzuschuss 2017 für die Kindertagesstätte Heideweg der Lebenshilfe in Appen-Etz  
Vorlage: 1100/2016/APP/BV

5. Bau einer Krippengruppe und eines Mitarbeitertraumes in der Lebenshilfe Kita Heideweg, hier: Zuschussantrag 2016  
Vorlage: 1106/2016/APP/BV
6. Antrag auf Finanzierung des Umbaus und der Sanierung des Sanitärtraktes in der Lebenshilfe Kita Heideweg  
Vorlage: 1107/2016/APP/BV
7. Antrag zum Umbau Küche in der Lebenshilfe Kindertagesstätte Heideweg  
Vorlage: 1128/2016/APP/BV
8. Umbaumaßnahmen an der Grundschule  
Vorlage: 1122/2016/APP/BV
9. Beratung über Fördermittel für die Schulsanierung; hier: Antrag der SPD Fraktion  
Vorlage: 1118/2016/APP/BV
10. Vorbereitung eines Energiemanagements in der Gemeinde Appen - Antrag der SPD-Fraktion  
Vorlage: 1123/2016/APP/BV
11. Leitbild der Gemeinde Appen zur Förderung der Energieeinsparung und des Klimaschutzes (Einführung eines Energie- und Klimaschutzmanagement für die Gemeinde Appen)  
Vorlage: 1124/2016/APP/BV
12. Erweiterung Bürgerwald; hier: Festlegung von Richtlinien über die Anpflanzung, Pflege und Unterhaltung eines Baumes im Bürgerwald  
Vorlage: 1120/2016/APP/BV
13. Anpassung der Schmutzwassergebühren für das Jahr 2017  
Vorlage: 1125/2016/APP/BV
14. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Appen (Beitrags- und Gebührensatzung)  
Vorlage: 1126/2016/APP/BV
15. Antrag des TuS Appen; Versicherung des Walter-Pein-Turniers  
Vorlage: 1110/2016/APP/BV
16. Antrag auf einen Zuschuss des Etzer Bundes e. V. zur Gestaltung des 60 jährigen Theaterjubiläums  
Vorlage: 1114/2016/APP/BV
17. Jubiläum der Gemeinde Appen im Jahre 2019; hier: 27.09.1269 Gründungsjahr Villarum Appen sowie 01.06.1919 Gründungsjahr des Spielmannzugs der Freiwilligen Feuerwehr Appen  
Vorlage: 1117/2016/APP/BV
18. Umsatzsteuerpflicht der Kommunen - Optionserklärung zu § 2b UStG  
Vorlage: 1127/2016/APP/BV
19. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2016  
Vorlage: 1097/2016/APP/HH

20. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017  
Vorlage: 1098/2016/APP/HH

**Protokoll:**

**zu 1 Einwohnerfragestunde**

Wortmeldungen liegen nicht vor.

**zu 2 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen**

**zu 2.1 Grundstücksverkauf Gewerbegebiet**

Herr Banaschak teilt mit, dass er den Verkauf eines weiteren Grundstückes im neuen Gewerbegebiet urkundlich festgemacht hat.

**zu 3 Betriebskostenzuschuss 2017 ev. Kita Appen  
Vorlage: 1105/2016/APP/BV**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die von dem Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein aufgeführten Kosten für das Jahr 2017 als zuschussfähig anzuerkennen.

Im Haushaltsplan der Gemeinde Appen werden 506.240 Euro als Zuschuss für den ev. St. Johannes Kindergarten Appen eingeplant.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 4 Betriebskostenzuschuss 2017 für die Kindertagesstätte Heideweg der Lebenshilfe in Appen-Etz  
Vorlage: 1100/2016/APP/BV**

Herr Lütje bemängelt, dass einzelne Positionen des Haushaltsvoranschlags 2017 nicht näher erläutert werden.

Frau Kell-Rossmann erklärt, warum der Haushaltsvoranschlag in der einfachen Form übermittelt wurde.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die von der Lebenshilfe aufgeführten Kosten für das Jahr 2017 als zuschussfähig anzuerkennen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 5 Bau einer Krippengruppe und eines Mitarbeitertraumes in der Lebenshilfe Kita Heideweg, hier: Zuschussantrag 2016  
Vorlage: 1106/2016/APP/BV**

Herr Lütje erklärt, dass im Haushalt 2016 bereits Mittel in Höhe von 50.000 € für den 2. Bauabschnitt eingeplant waren. Der weitere Zuschussbedarf von 31.826,94 € ist im 1. Nachtragshaushalt bereitzustellen.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Zuschussbedarf für den 2. Bauabschnitt (Krippenneubau und Mitarbeitertraum) für das Jahr 2016 in Höhe von insgesamt 81.826,94 Euro anzuerkennen. Die Finanzierung erfolgt über den 1. Nachtragshaushalt.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 6 Antrag auf Finanzierung des Umbaus und der Sanierung des Sanitärtraktes in der Lebenshilfe Kita Heideweg  
Vorlage: 1107/2016/APP/BV**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, der Lebenshilfe für den Umbau und die Sanierung des Sanitärtraktes eine Zuschuss in Höhe 87.000 Euro zu gewähren.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 7 Antrag zum Umbau Küche in der Lebenshilfe Kindertagesstätte Heideweg  
Vorlage: 1128/2016/APP/BV**

Herr Lütje erklärt, dass die Lebenshilfe für den Sanierung der WC-Anlagen sowie für den Umbau der Küche einen Betrag in Höhe von 149.000 € mit

Schreiben vom 22.6.2016 beantragt hat. Er selbst habe mit Herr Brodersen Rücksprache gehalten.

Herr Lütje ist daher sehr verwundert, dass kurz vor der Sitzung des Bauausschusses ein geänderter Antrag über insgesamt 212.000 € von der Lebenshilfe eingereicht wurde, der sich nur auf den Umbau der Küche bezog.

Im Haushalt 2017 sind bereits 183.000 € (96.000 € für den Umbau der Küche und 87.000 € für den Umbau und Sanierung des Sanitärtraktes.) eingeplant. Somit wären 116.000 € für den Umbau der Küche nachzufinanzieren.

Herr Lütje schlägt vor, diesen Antrag nicht zu bewilligen und ein Gespräch mit der Lebenshilfe zu suchen.

Herr Puttmann sowie Frau Kaufmann befürworten den Vorschlag.

Frau Kell-Rossmann erklärt im Einzelnen, wie es zu den verschiedenen Anträgen kam.

**zurückgestellt**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 8**

**Umbaumaßnahmen an der Grundschule**

**Vorlage: 1122/2016/APP/BV**

Herr Lütje erläutert kurz den Sachverhalt. Herr Lütje teilt mit, dass sich der Schulverein mit 10.000 € an den Umbaukosten der Betreuungsschule beteiligen möchte.

Frau Scholl teilt mit, dass die Gemeinde Appen die Möglichkeit hat, von der AktivRegion Pinneberger Marsch und Geest e.V. für die Betreuungsgruppen Fördermittel zu erhalten.

Frau Kaufmann betont, dass für diese Fördermittel mit einer Vorlaufzeit von 2 Jahren zu rechnen ist, dies sei keine Option für die dringend notwendige Erweiterung der Betreuungsschule.

Herr Lorenzen bestätigt das lange Antragsverfahren. Er spricht sich auch für einen schnellen Aus- und Umbau der Betreuungsschule aus. Daher sollte man auch den Schulverein von seiner Beteiligung an den Umbaukosten entlasten.

Herr Lütje schlägt vor sich dem Beschluss des Bauausschusses anzuschließen und 600.000 € für die im Beschlussvorschlag genannten Maßnahmen bereitzustellen.

Herr Lorenzen favorisiert weiterhin einen Neubau. Er führt beispielhaft das Amtshaus in Moorrege an, wo eine Arbeitsgruppe aus Vertretern des Fachbereiches Bauen und Liegenschaften, der Politik und Vertretern der Mitarbeiter und Vorschlägen von vier Architektenbüros die Möglichkeiten für einen An- und Umbau des Amtsgebäudes oder den Neubau abwägen. Er wird dem Beschlussvorschlag daher nicht folgen. Herr Lorenzen spricht sich für einen zügigen Aus- und Umbau der Betreuungsschule aus. Hierfür sollte ein Betrag in Höhe von 300.000 € im Haushalt 2017 bereitgestellt werden.

Herr Lütje erklärt, dass das Schulgebäude in der Substanz in einem guten

Zustand ist.

Für Frau Kaufmann steht der Um- und Ausbau der Betreuungsschule an aller erster Stelle. Die Inanspruchnahme von Fördermittel aus der Aktiv-Region hat sich aus ihrer Sicht für den 1. Bauabschnitt erledigt.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die vom Arbeitskreis Schule in Zusammenarbeit mit Herrn Koriath vom Architektenbüro R+K aufgeführten Kosten als zuschussfähig anzuerkennen.

Im Haushaltsplan 2017 der Gemeinde Appen sollen zunächst 600.000 Euro für den priorisierten Ausbau und Umbau der Einrichtungen der Betreuungsschule und dem Umbau der Lehrerzimmer und der Verwaltungseinheiten sowie der Erneuerung der Heizungsanlage eingeplant werden.

**mehrheitlich beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 3 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 9 Beratung über Fördermittel für die Schulsanierung; hier: Antrag der SPD Fraktion  
Vorlage: 1118/2016/APP/BV**

Herr Lorenzen teilt mit, dass bei einer Veranstaltung des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages die KfW ihre Förderprogramme für Kommunen insbesondere für Energieeffizientes Bauen und Sanieren vorgestellt hat.

Herr Lütje befürwortet den Antrag der SPD-Fraktion und spricht sich für eine Beratung durch die KfW aus.

Frau Kaufmann könnte sich eine Halbtagskraft im Amt vorstellen, die sich nur um Fördermöglichkeiten kümmert.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt, Herrn Papendieck zu einer Sitzung einzuladen, um nähere Informationen über die Nutzung von Fördermitteln und Tilgungszuschüssen zu erhalten.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 10 Vorbereitung eines Energiemanagements in der Gemeinde Appen - Antrag der SPD-Fraktion  
Vorlage: 1123/2016/APP/BV**

Herr Fitzner bittet darum, die bisherigen Daten zur Verfügung zu stellen.

**Beschluss:**

Die Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung:

Die Energie- und Klimaschutzmanagement Arbeitsgruppe wird beauftragt, den genauen Datenzustand gemeinsam mit der Verwaltung festzustellen und tatsächlich erforderliche und vertretbare Maßnahmen für die Datenerhebung zu bestimmen. Sobald die Maßnahmen finanzielle Auswirkungen haben die einen Betrag von 500,00 EUR überschreiten, ist eine gesonderte Beschlussfassung erforderlich.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

- zu 11 **Leitbild der Gemeinde Appen zur Förderung der Energieeinsparung und des Klimaschutzes (Einführung eines Energie- und Klimaschutzmanagement für die Gemeinde Appen)**  
**Vorlage: 1124/2016/APP/BV**

Herr Lütje teilt mit, dass die Gemeinde Appen, die einzige Kommune mit ehrenamtlichen Vertretern ist. Hierfür bedankt Herr Lütje sich.

**Beschluss:**

Die Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgendes Leitbild der Gemeinde Appen zur Förderung der Energieeinsparung und des Klimaschutzes zu beschließen:

Die Gemeinde Appen setzt sich, mit Unterstützung der Amtsverwaltung, das Ziel, die Energieverbräuche, die in ihren Zuständigkeitsbereich fallen, in den kommenden Jahren spürbar zu senken und damit zugleich einen nachhaltigen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Gemeinde und Amtsverwaltung bedienen sich zu diesem Zweck eines Energiemanagements auf Gemeindeebene, das von der Politik eingesetzt und unterstützt wird.

Alle Planungen der Gemeinde Appen unterliegen der Zielsetzung Energie einzusparen, bzw. sparsam zu verwenden.

Sämtliche Umbau- und Neubaumaßnahmen, für die seitens der Gemeinde die Betriebskosten zu zahlen sind, sollen so vorgenommen werden, dass Energieeffizienz und Klimaschutz nach dem bestmöglichen aktuellen Standard umgesetzt werden können. Kosten und Nutzen sind dabei auch auf die Zukunft bezogen verantwortungsvoll miteinander abzuwägen. Alle finanziellen Fördermöglichkeiten sind zu nutzen.

Auch im Verkehrsbereich sind, z.B. im Bereich Fuhrpark der Gemeinde, schrittweise energieeffizientere Lösungen umzusetzen. Die Einrichtung von Energieladesäulen an verkehrsgünstigen Punkten soll die Elektromobilität fördern.

Die Gemeinde Appen beabsichtigt mit ihren Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs eine Vorbildfunktion gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Verbänden und Institutionen auszuüben. Dementspre-

chend erfolgt zwischen allen Beteiligten ein laufender Informationsaustausch über das Ergebnis der eingeleiteten Maßnahmen.  
Dort, wo es sinnvoll ist, können Anreize zur Energieeinsparung gegeben werden, indem entsprechende Budgets geschaffen werden.  
Der Gemeindevertretung ist jährlich ein Bericht über das Klimamanagement zu er-statten.

**mehrheitlich beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 1 Befangen: 0**

**zu 12 Erweiterung Bürgerwald; hier: Festlegung von Richtlinien über die Anpflanzung, Pflege und Unterhaltung eines Baumes im Bürgerwald  
Vorlage: 1120/2016/APP/BV**

Herr Lütje erläutert die Beschlussvorlage. Der Umweltausschuss hat sich in seiner Sitzung am 10.11.2016 mit der Erweiterung des Bürgerwaldes bereits ausgiebig befasst. Der Umweltausschuss schlägt eine Finanzierung des Baumes über eine Spende in Höhe von 350 € vor.

Frau Kaufmann stellt im Namen der FDP-Fraktion den Antrag auf die Kosten der Pflege und Unterhaltung zu verzichten.

Herr Mordhorst unterstützt den Antrag der FDP-Fraktion. Ebenso spricht sich Herr Puttmann für den Antrag der FDP-Fraktion aus.

Herr Banaschak ist wegen Mangel an Personal gegen die Erweiterung des Bürgerwaldes.

Herr Lütje lässt über den Antrag der FDP abstimmen:

2 Ja 7 Nein 0 Enthaltungen 0 Befangen

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Richtlinien über die Anpflanzung, Pflege und Unterhaltung eines Baumes im Bürgerwald gemäß Anlage 1 mit folgenden Änderungen zu beschließen:

....

Die Finanzierung des Baumes sowie die Unterhaltung und Pflege eines Baumes erfolgt über eine Spende in Höhe von 300 €, die steuerlich absetzbar ist.

**mehrheitlich beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 2 Enthaltung: 2 Befangen: 0**

**zu 13 Anpassung der Schmutzwassergebühren für das Jahr 2017  
Vorlage: 1125/2016/APP/BV**

Herr Lütje erläutert die Beschlussvorlage. Eine Gebührenanpassung ist notwendig, da der Jahresabschluss für das Jahr 2016 im Gebührenhaushalt Schmutzwasser mit einem voraussichtlichen Defizit in Höhe von rund 53.000 € abschließen wird. Es ist bereits ein Teilbetrag dieses Defizites (17.509,67 €) in die Kalkulation eingeflossen. Der noch bestehende Fehl-

betrag in Höhe von 30.928,57 € aus dem Jahr 2015 ist zu einem Drittel (10.309,52 €) in der Kalkulation berücksichtigt worden, da laut Kommunalabgabengesetz Schleswig-Holstein der Fehlbetrag innerhalb der nächsten drei Jahre auszugleichen ist.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss nimmt die Gebührenkalkulation für 2017 zur Kenntnis und beschließt, die Schmutzwassergebühren ab 1. Januar 2017 wie folgt anzupassen:

1. Die Grundgebühr beträgt je Wohneinheit monatlich 4,80 €,  
mindestens jedoch je Grundstücksanschluss monatlich 7,20 €.
2. Die Zusatzgebühr beträgt je Kubikmeter Schmutzwasser 1,92 €.

Die Beitrags- und Gebührensatzung der Gemeinde Appen ist entsprechend zu ändern.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

- zu 14 **Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Appen (Beitrags- und Gebührensatzung)**  
**Vorlage: 1126/2016/APP/BV**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die anliegenden 9. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Appen (Beitrags- und Gebührensatzung) zu beschließen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

- zu 15 **Antrag des TuS Appen; Versicherung des Walter-Pein-Turniers**  
**Vorlage: 1110/2016/APP/BV**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Antrag des TUS Appen abzulehnen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 16 Antrag auf einen Zuschuss des Etzer Bundes e. V. zur Gestaltung des 60 jährigen Theaterjubiläums  
Vorlage: 1114/2016/APP/BV**

Herr Lütje teilt mit, dass der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales einen Zuschuss in Höhe von 1.000 € empfiehlt.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem Etzer Bund e. V. einen Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro zu gewähren.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 17 Jubiläum der Gemeinde Appen im Jahre 2019; hier: 27.09.1269 Gründungsjahr Villarum Appen sowie 01.06.1919 Gründungsjahr des Spielmannzugs der Freiwilligen Feuerwehr Appen  
Vorlage: 1117/2016/APP/BV**

Herr Lütje erläutert, dass mit diesem Beschluss die Gemeinde das Signal setzt, die Jubiläen zu begehen. Herr Lütje legt wert darauf, dass die Jubiläen für das Dorf sein sollen und nicht überregional gestaltet werden. Es soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden.

**Beschluss:**

Jubiläum der Gemeinde Appen im Jahre 2019; hier: 27.09.1269 Gründungsjahr Villarum Appen sowie 01.06.1919 Gründungsjahr des Spielmannzugs der Freiwilligen Feuerwehr Appen. Für die Durchführung dieser beiden Jubiläen kann der geschätzte Finanzbedarf, incl. Unterstützung durch den Spielmannszug noch nicht beziffert werden, er wird sich im unteren fünfstelligen Bereich befinden. Es werden Kosten durch interne Verrechnungen wie z. B. Bauhoefeinsätze etc., sowie Kosten für Bewirtung und weitere Auslagen entstehen. Es sollte darauf geachtet werden, dass ein einmal festgelegter Betrag nicht überschritten wird. Vor Planungsbeginn ist ein Festausschuss aus allen Appener Vereine/Verbände/Schule/Interessengruppen/USLw/Firmen zu bilden.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 18 Umsatzsteuerpflicht der Kommunen - Optionserklärung zu § 2b UStG  
Vorlage: 1127/2016/APP/BV**

Herr Lütje erläutert die Beschlussvorlage. Grund für die Einführung der Umsatzsteuerpflicht der Kommunen ist, dass gegen Entgelt erbrachte Leistungen der öffentlichen Hand der Umsatzsteuer unterliegen, wenn diese Tätigkeit auf zivilrechtlicher Grundlage oder – im Wettbewerb zu Privaten – auf

öffentlich-rechtlicher Grundlage ausgeführt werden. Durch die Optionserklärung wird diese gesetzliche Regelung bis einschließlich 2021 ausgesetzt. Herr Lütje möchte ein Signal an die Mandatsträger im Land setzen, die Kommunen von der Umsatzsteuerpflicht zu befreien.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, gegenüber dem zuständigen Finanzamt zu erklären, dass die Gemeinde den § 2 Abs. 3 des Umsatzsteuergesetzes in der am 31.12.2015 geltenden Fassung für sämtliche nach dem 31.12.2016 und vor dem 01.01.2021 ausgeführten Leistungen weiterhin anwendet.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 19      1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2016**  
**Vorlage: 1097/2016/APP/HH**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Appen sowie den 1. Nachtragshaushaltsplan mit seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2016 zu beschließen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 20      Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017**  
**Vorlage: 1098/2016/APP/HH**

Herr Lütje fasst die wichtigsten Eckpunkte des Haushaltes 2017 zusammen:

- 5,7 Mio. € wurden im Vermögenshaushalt bereitgestellt.
- Der Gesamtbetrag der Kreditermächtigung beträgt 2,9 Mio. €. Sollten die Einnahmen aus Grundstücksverkäufen in 2017 rechtzeitig fließen, würden die Kreditaufnahmen nicht oder nicht in der vorgesehenen Höhe aufgenommen.
- Die Hebesätze wurden an die vom Land vorgegebenen Nivellierungssätze angepasst. Für die Grundsteuer A und B betragen sie nun 330 % und für die Gewerbesteuer 340 %.
- Die Steuereinnahmen entwickeln sich recht positiv. Der Ansatz für die Gemeindeanteile an der Einkommensteuer beträgt rund 3 Mio. €
- Die Gemeindeschlüsselzuweisung beträgt 584.800 €. Bei der Berechnung wurden die tatsächlichen Einwohner zugrunde gelegt.
- Gewerbesteuereinnahmen werden in Höhe von 800.000 € angenommen.
- Die Lücke im Verwaltungshaushalt beträgt 1,3 Mio. €, die sich daraus resultiert, dass eine Pflichtzuführung zum Vermögenshaushalt

- von 1,1 Mio. € an Tilgungsleistungen dargestellt werden muss.
- Auf der Ausgabenseite sind insbesondere die Ausgaben bei den Tageseinrichtungen für Kinder mit einer Summe von 750.000 € zu benennen.
  - Schulkostenbeiträge 734.000 €
  - Kreisumlage 1,9 Mio. €. Es ist das Bestreben der Kommunen, dass die Überschüsse des Kreises an die Kommunen weitergereicht werden sollen.
  - Amtsumlage 684.000 €. Dies sei ein vorläufige Berechnung, da der Amtshaushalt erst im Januar aufgestellt wird, damit die drei neuen Gemeinden Haselau, Haseldorf und Hetlingen den Amtshaushalt 2017 mit verabschieden können.
  - Im Vermögenshaushalt sind Ausgaben in Höhe von 600.000 € für den Umbau der Grundschule eingestellt.
  - 200.000 € für Planungskosten zum Neubau einer Kindertagesstätte
  - 183.000 € für Umbaumaßnahmen (WC-Anlagen und Küche) bei dem heilpädagogischen Kindergarten Appen-Etz.
  - 2 Mio. € für Erschließung des Baugebietes Bargstücken.
  - Eine Rücklagenzuführung ist nicht dargestellt.
  - Der Gesamtschuldenstand wird zum Ende des Jahres 2017 2,5 Mio. € betragen.

Herr Lütje teilt mit, sollten die Einnahmen höher ausfallen, dass diese dann zur Schuldenreduzierung eingesetzt werden sollen.

Herr Lorenzen spricht sich für seine SPD-Fraktion wegen der eingeplanten Umbaukosten in der Grundschule in Höhe von 600.000 € gegen den Haushalt 2017 aus.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung vorbehaltlich der Genehmigung der Kommunalaufsicht die Haushaltssatzung 2017 der Gemeinde Appen sowie den Haushaltsplan 2017 mit seinen Anlagen zu beschließen.

**mehrheitlich beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 3 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

Für die Richtigkeit:

Datum: 02.12.2016

---

gez. Hans-Peter Lütje  
Vorsitzender

---

gez. Heike Ramcke  
Protokollführerin